



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Deutscher Kita-Preis 2025: Zwei Preisträger aus Bayern – Kinderbetreuung

28. November 2025

Zwei bayerische Einrichtungen sind mit dem Deutschen Kita-Preis 2025 ausgezeichnet worden. In der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ ging der dritte Platz an die „Familienbildung im Landkreis Mühldorf am Inn“. Der ELTERN-Sonderpreis wurde der Kita Burgweinting in Trägerschaft der Stadt Regensburg zugesprochen.

Bayerns **Sozialministerin Ulrike Scharf** gratuliert: „Starke Kinder, starkes Bayern. Herzlichen Glückwunsch den beiden Institutionen in Mühldorf und Regensburg. Sie sind strahlende Vorbilder im Familienland Bayern. Der Deutsche Kita-Preis würdigt und wertschätzt die tägliche Arbeit in unseren Kindertageseinrichtungen. Allein in Bayern erfahren unsere Kleinsten in 10.800 Einrichtungen beste frühkindliche Bildung. Eine hochwertige frühkindliche Bildung unterstützt Kinder dabei, sich zu selbstbewussten, kritischen und kreativen Persönlichkeiten zu entwickeln, die in einer komplexen Welt teilhaben, sich einbringen und ein selbstbestimmtes Leben führen können. Das hat in Bayern höchste Priorität. Der Kita-Preis macht herausragendes Engagement und Best-Practice-Beispiele sichtbar und zeigt tolle Vorbilder auf.“

In der Laudatio für die Familienbildung im Landkreis Mühldorf am Inn heißt es: „Weite Wege und die Mischung aus Stadt und Land machen die Begleitung von Familien zur Herausforderung. Das Bündnis Familienbildung im Landkreis Mühldorf am Inn stellt sich dieser. Durch strukturierte Bildungsarbeit entstehen Angebote, die alltagsnah, offen und gut erreichbar sind. Sechs Familienstützpunkte wurden an Orten eingerichtet, die Familien im Alltag ohnehin besuchen.“

Zur Städtischen Kita Burgweinting teilt die Jury mit: „Hier werden die Wünsche der Kinder ernst genommen. Ihre Ideen für den Alltag und die Räume bringen sie in der Kinderkonferenz, im Morgenkreis oder auf der ‚Sprechenden Wand‘ ein. Regelmäßig tauschen sich Kinder und Fachkräfte anhand der Portfolios darüber aus, was in der Woche los war. Dabei stehen die Stärken und Interessen der Kinder im Fokus. Denen gehen sie wiederum in den offenen Werkstätten, auf dem Außengelände mit Bauwagen, in der Laufgruppe oder im Sternchenchor selbstbestimmt nach. Auch die Eltern machen mit und gestalten Vorlese-, Musik- oder Tanzangebote.“

Den Deutschen Kita-Preis verleihen das Bundesfamilienministerium und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinsam mit weiteren Partnerinnen und Partnern seit 2018. Er wurde in diesem Jahr somit bereits zum 8. Mal vergeben. 2025 hatten sich rund 600 Einrichtungen beworben.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

